

INHALT

Abkürzungen und Siglen	XI
Einleitung	1
I. Das alliierte Kondominium (1920–1923)	12
II. Vom litauischen Einmarsch bis zur Eröffnung des 1. Memelländischen Landtags (1923–1925)	19
III. Die Auseinandersetzungen um das Direktorium des Memelgebiets (1925–1931)	35
IV. Der memelländisch-litauische Gegensatz auf den Hauptgebieten der autonomen Verwaltung (1925–1931)	50
1. Die Hafendirektion	50
2. Die Sprachenfrage und das Schulwesen	52
3. Wirtschaft und Finanzen	55
4. Das Rechtswesen	62
V. Der Konflikt um das Direktorium Böttcher (1931–1932)	68
VI. Das Memelgebiet unter dem Direktorium Schreiber (1932–1934)	86
VII. Nationalsozialistische Einflüsse: Die Christlich-Sozialistische Arbeitsgemeinschaft und die Sozialistische Volksgemeinschaft (1933–1934)	107
VIII. Der Kriegsgerichtsprozeß in Kowno (1934–1935)	119
IX. Das Memelgebiet unter den Direktorien Reisgys und Bruvelaitis (1934–1935)	138
X. Das Eingreifen der Garantiemächte der Memelkonvention (1934–1935)	152
XI. Das Memelgebiet unter dem Direktorium Baldschus (1935–1938)	170
1. Die Bildung des Direktoriums und der Beginn der Landtagsarbeit	170
2. Sprache und Schule	175
3. Die Frage der Staatsangehörigkeit	176
4. Die planmäßige Überfremdung des Memelgebiets mit Litauern	178
5. Der Mißbrauch des Vetorechts durch den Gouverneur	179
6. Das Enteignungsgesetz vom 6. September 1937	181
7. Zwischenfälle im Memeler Hafen als Symptom der hochgradigen Politisierung . .	182
8. Das Ende des Kriegszustandes	187

XII. Von der Aufhebung des Kriegszustandes bis zur Rückgliederung	
(November 1938 bis März 1939)	191
1. Die diplomatischen Vorgänge bis zur Landtagswahl	191
2. Die Entwicklung im Memelgebiet bis zur Landtagswahl	197
3. Das Memelgebiet unter dem Direktorium Bertuleit	203
4. Die Rückgabe des Memelgebiets an das Deutsche Reich	206
Schlußbetrachtung	214
Anhang:	
1. Die Memelkonvention vom 8. Mai 1924	231
2. Statistische Angaben zu den Sprachverhältnissen im Memelgebiet	244
3. Programm der Christlich-Sozialistischen Arbeitsgemeinschaft des Memelgebiets e. V. (CSA) vom 5. Juli 1933, soweit es dem Programm der National-Sozialistischen Deutschen Arbeiterpartei (NSDAP) vom 24. Februar 1920 entspricht	245
4. Der Fall Jesuttis	246
Quellen und Literatur	249
Register	256